

In dem Namen des Königs Alexander
 manne. dem sein in gessen mit der
 unglück zu dem si warden ward pind
 und lust cricht. dem sind nicht zu
 freigen. wie wol di haiden gewest sind
 Sander sy sind gut allen cristen menschen
 zu haben. Durch das sein verstand dem
 prelate und wozere d cristenheit st sein
 geistlich und weltlich. wann sy di weis
 herund auf den man kein und laub
 zinnam pesson stand. Wann die prelate
 dem das lehen dem unigen weisheit und
 verstem wie geistlich und weltlich seit dem
 alin gehalten haben dem allen den gott
 dmit haben. Sy haben alle wozere phlos
 und seit vor allem vll unstraflich gehalten
Das ist alles wol gezeugt dmit in
 wozere und tad dem sy getrieben und so
 zur laub gehalten haben Sy haben mit
 schenkelich dmit den abgottin. das dem
 heisn ^{beispiel} willen von in weinen Mann

